Postaktuell: „An alle Haushalte“.



Sandbach, Neustadt, Rai-Breitenbach, Hainstadt und Wald-Amorbach

Breuberger Stadtanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Breuberg

Nr. 46, Freitag, 13. November 2026

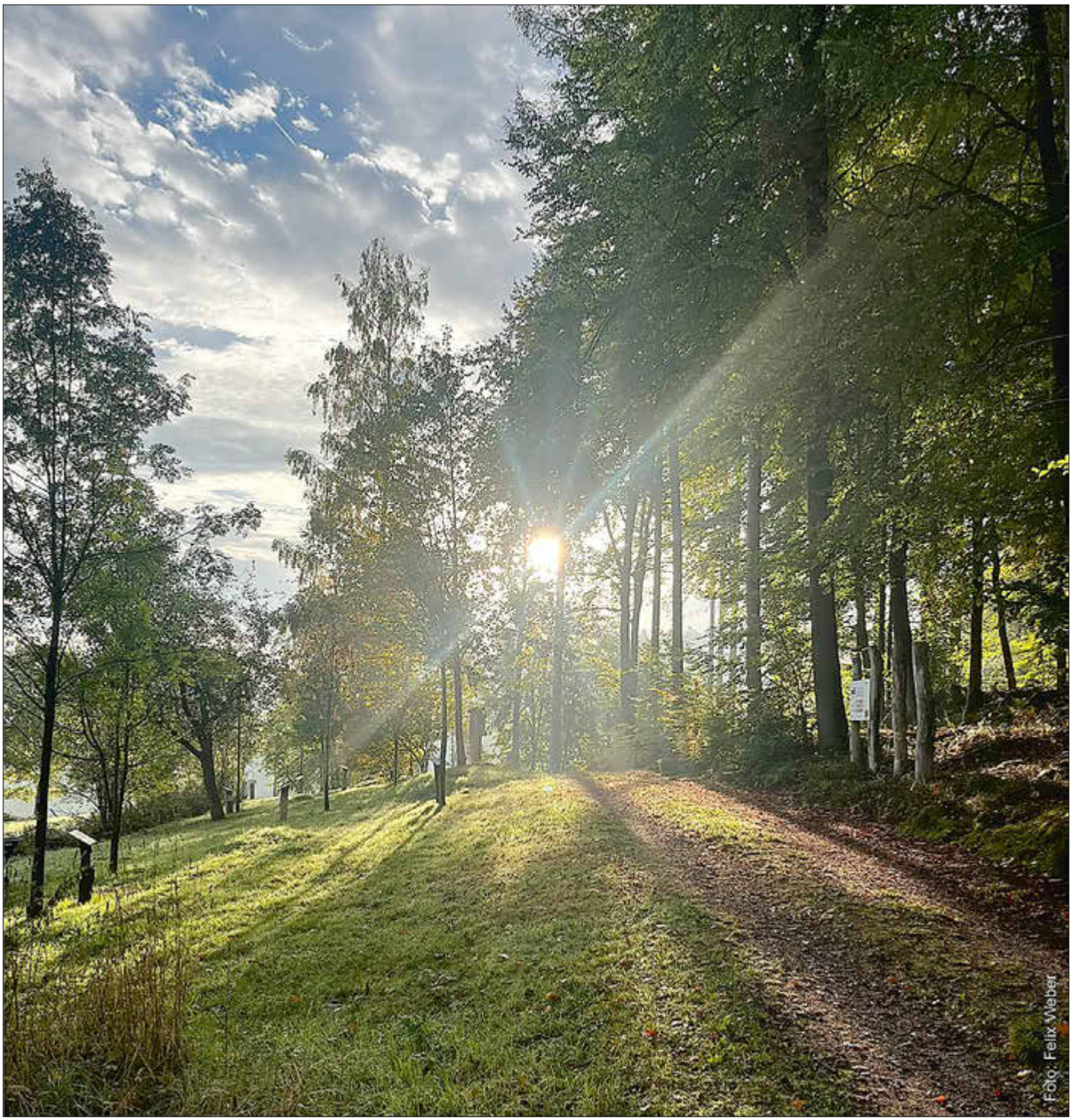


Foto: Felix Weber

Stadtverwaltung Breuberg
Ernst-Ludwig-Straße 2 – 4
64747 Breuberg
06163/709-0
info@breuberg.de
www.breuberg.de

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. und Fr. 8:30 - 12 Uhr
Mo., Di. 13:30 - 15 Uhr
Do., 13:30 – 17:30 Uhr

Bürgermeisterin Deirdre Heckler
Vorzimmer Frau Philippi 12
vorzimmer@breuberg.de

Öffentlichkeit & Projekte
Breuberger Stadtanzeiger
Datenschutz
Frau Martinetti 13
Frau Schwarz 14
stadtanzeiger@breuberg.de
datenschutz@breuberg.de

Bürgerbüro, Melde-, Standesamt
Herr Zumkeller 30
Frau Heckler (Bürgerbüro) 32
Herr Lust (Bürgerbüro)..... 33
Frau Enke (Bürgerbüro)..... 34
Frau Soares Pereira (Standesamt)36
buergerbuero@breuberg.de
einbuergerung@breuberg.de
standesamt@breuberg.de

Ordnungsamt & Brandschutz
Herr Zumkeller 30
Herr Gangolf..... 31
ordnungsamt@breuberg.de
Herr Keller 38
brandschutz@breuberg.de

Rente & Soziales
Frau Ziebler 37

Bau- & Liegenschaftsverwaltung
Frau Dalheimer..... 40
Herr Geist 41
Frau Haala 43
Frau Weber..... 45
Frau Nohl..... 46
bauverwaltung@breuberg.de

Finanzverwaltung
Frau Eckhardt 50
Herr Lust..... 33
finanzverwaltung@breuberg.de

Steuerverwaltung
Frau Zumkeller 51
Frau Zang..... 53
steuerverwaltung@breuberg.de

Stadtkasse
Frau Gürges 60
Frau Krieger..... 15
stadtkasse@breuberg.de

Sitzungsdienst
Frau Marx 18
sitzungsdienst@breuberg.de

Integration
Frau Cakir (dienstags 8:30 bis 12 Uhr) ...54

Personal- & Kindergartenverwaltung
Herr Krug 20
Herr Dabagci.....21
Frau Eibner 22
Frau Özcan.....23
personalverwaltung@breuberg.de
kindergarten@breuberg.de

Städtischer Bauhof
Industriestraße 7, ST Neustadt
.....06165/940090
bauhof@breuberg.de
Annahmezeiten für Grünschnitt und Elektrokleingeräte in haushaltsüblichen Mengen ! KEIN Styropor ! ganzjährig (ausgenommen an Feiertagen):
Mi., 7:30 - 16 Uhr; Fr., 7:30 - 11 Uhr
März bis November
jeden Samstag 10 bis 12 Uhr
Dezember bis Februar
1. Samstag im Monat 11 bis 12 Uhr

Wasserversorgung
Herr Platt-Siefert, Herr Cur
.....06163/709-49*
*__im Notfall__ auch außerhalb der Service-Zeiten erreichbar
wasserversorgung@breuberg.de

Schwimmbad Sandbach
.....06163/4270

Stadtarchiv Neustadt
Marktplatz 6, ST Neustadt
.....06165/3785
(dienstags 9:30 - 11 Uhr, Zutritt nur mit Termin)
stadtarchiv@breuberg.de

Jugendpflege / Jugendtreff
Wertheimer Str. 3, ST Neustadt
.....0160/8808086
..... 015226618516
Die Öffnungszeiten sind zu finden auf www.breuberg.de / Wohnen / Kinder und Jugendliche

Schiedsamt
Frau Marx 18
schiedsamt@breuberg.de

Ortsgericht
- Terminvereinbarung notwendig -
unter 06163/709-14
oder 0157 5049 1175
ortsgericht@breuberg.de

Burgführungen Burg Breuberg
Frau Schwarz 06163/709-14
www.burg-breuberg.de
burgfuehrung@breuberg.de

Kindertageseinrichtungen
Zur Kinderwelt, ST Sandbach
.....06163/912822
Pusteblume, ST Sandbach
.....06163/1872
Die kleinen Strolche, ST Neustadt
.....06165/3418
Auenland, ST Neustadt
.....06163/709208
Casa Sonnenhaus, ST Rai-Breitenb.
.....06165/301656
Spatzenland, ST Hainstadt
.....06165/3232

Kinderkrippe Mäusebande e.V.
ST Sandbach, 7 bis 15:45 Uhr
.....06163/828538
ST Neustadt, 7:30 bis 15 Uhr
.....06165/3872612
kinderkrippe-breuberg@web.de

Revierförsterei Breuberg
Herr Friedl.....0151/43248748

Soziales und Pflege

Stadtteilbüro „Lebensraum Kopfsteinpflaster“
(Jugendwerkstätten Odenwald e.V.)
Treffpunkt Rodensteiner
Wertheimerstraße 3..... 06063/8267-123
kopfsteinpflaster.bb@jwo-ev.de

Nachbarschaftshilfe Breuberg
Lindenstraße 42.....06165/301878
..... oder 0157/87533900

Diakoniestation Breuberg
(häusliche Krankenpflege)
..... 06165/2002 / Fax: 06165/912311

„Miteinander“ – Gruppenangebot für SeniorInnen
Diakonisches Werk Odenwald,
Frau Boß..... 06061/9650-120
demenzfachstelle@dw-odw.de
Diakoniestation Breuberg 06165/2002
Stadt Breuberg, ... 06163/709-13

Pflegestützpunkt Odenwaldkreis
Michelstädter Str. 12, 64711 Erbach
..... 06062/6014-2202 od. -3170
pflegestuetzpunkt@odenwaldkreis.de

Caritas Familien Zentrum Erbach
Beratungsdienste und Unterstützungsangebote für unterschiedliche Lebenslagen
Fachambulanz für Suchtkranke und Angehörige
Hauptstraße 42, 64711 Erbach .. 06062/95533-0
www.caritas-darmstadt.de/erbach
info.erbach@caritas-darmstadt.de
sucht.erbach@caritas-darmstadt.de

Frauenhaus Erbach..... 06062/5646
info@frauenhaus-erbach.de

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen
.....06062/266874 / www.hilfetelefon.de
info@frauenberatung-erbach.de

Sicherheitsberater für Senioren
Carsten Orth 01715556556

Die Bürgermeisterin informiert



Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Breubergerinnen und Breuberger,

Festsitzung der Stadtverordnetenversammlung



Caterina König am Flügel – sie umrahmte die Festsitzung musikalisch.
Foto: Kommune

Sportliche Erfolge und langjähriges Ehrenamt standen im Mittelpunkt der Festsitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28. Oktober. Geehrt wurden erfolgreiche Sportlerinnen, engagierte Feuerwehrmänner und -frauen und langjährig kommunalpolitisch Tätige. Zudem verabschiedete die Stadt ausgeschiedene Mandatsträgerinnen und Mandatsträger. Ein besonderer Höhepunkt war der Eintrag von Günter Verst, Werner Seibert und Wolfgang Cieslik in das Goldene Buch der Stadt.

Mehr über den festlichen Abend und die Geehrten lesen Sie in der Rubrik „Aus unserer Stadt“.

Einblicke in den Neubau von EDEKA und Netto im ST Rai-Breitenbach



Foto: Kommune

Bei einem interessanten Rundgang über die Baustelle des EDEKA- und Netto-Neubaus konnte ich mir ein Bild vom aktuellen Baufortschritt und den nächsten Arbeitsschritten machen. Bauleiter Herr Hofmann und Polier Herr Jäger führten mich über die Baustelle und erläuterten die anstehenden Arbeiten.

Im Netto-Markt steht als Nächstes die Verlegung des Fußbodens an. In beiden Märkten geht der Innenausbau weiter: Kabel werden verlegt und die Kühlboxen geliefert und eingebaut. Parallel dazu werden die Außenanlagen gestaltet.

Auch die Zuwegung ist geklärt: Auf der Rai-Breitenbacher Seite ist eine Verbindung für den Fuß- und Radverkehr vorgesehen. Von der Bushaltestelle führt ein Fußweg bis zum EDEKA-Markt, sodass die Straße nicht überquert werden muss.

Für mich ist der Neubau ein weiterer wichtiger Schritt zur Stärkung der Nahversorgung in Breuberg. Ich freue mich, dass das Vorhaben sichtbar voranschreitet und damit künftig neue Einkaufsmöglichkeiten für unsere Bürgerinnen und Bürger entstehen.

Mein herzlicher Dank gilt Frau Hörnig für die Organisation und die Möglichkeit zur Besichtigung sowie Herrn Hofmann und Herrn Jäger für den informativen Rundgang.

Erinnerung bewahren – Gedenkstätten in Breuberg restauriert

Vertreibungsdenkmäler in Neustadt besichtigt. Das Gedenkkreuz auf dem Friedhof und der Gedenkstein an der Breuberghalle erinnern an Flucht, Vertreibung und den Neuanfang in unserer Stadt.

Mein Dank gilt allen, die zum Erhalt dieser wichtigen Erinnerungsorte beigetragen haben.

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter „Vereine und Verbände“.

Volkstrauertag – gemeinsam erinnern und für Frieden einstehen

Am 15. November 2026 gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewalt.

Der Volkstrauertag erinnert uns daran, wie wertvoll Frieden ist und welche Verantwortung wir für ein respektvolles Miteinander tragen. Ich lade Sie herzlich ein, an den Gedenkfeiern und Friedensgottesdiensten in unseren Stadtteilen teilzunehmen.

In Hainstadt findet um 10.00 Uhr die Gedenkfeier am Ehrenmal in der Hügelstraße statt. In Wald-Amorbach beginnt die Gedenkfeier um 15.00 Uhr am Ehrenmal vor dem Friedhof.

Die evangelische Kirche lädt in Rai-Breitenbach um 9.30 Uhr und in Sandbach um 10.30 Uhr zu Friedensgottesdiensten in den jeweiligen evangelischen Kirchen ein. Im Anschluss wird jeweils ein Gebet am Kriegsgräberdenkmal gesprochen.

Lassen Sie uns gemeinsam innehalten, die Erinnerung bewahren und ein Zeichen für Frieden und Verständigung setzen.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende!
Herzliche Grüße
Ihre Bürgermeisterin
Deirdre Heckler

Notfallnummern/ Bereitschaftsdienste

Feuerwehr und Rettungsdienst ..... Tel. 112
Polizei ..... Tel. 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... Tel. 116 117
Apothekennotdienst ..... Tel. 0800-0022833
Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst
..... Tel. 01805-607011
Giftnotrufzentrale Mainz ..... Tel. 06131-19240
Krankentransport ..... Tel. 06062-19222
Gesundheitszentrum Odenwald, Albert-Schweitzer-Straße 10-20, 64711 Erbach, Zentrale,
..... Tel. 06062-790, www.gz-odw.de
Tierärztlicher Notdienstring Darmstadt & Umgebung
Tel.: 0900-1003737

Amtliche Bekanntmachungen

Verkehrsregelung/Sperrung der Ortsdurchfahrt Neustadt anlässlich des Nachtumzuges 2026 des Karnevalverein 1949 Neustadt e.V.

Anlässlich des Nachtumzuges des KVN Neustadt wird die Ortsdurchfahrt am 21.11.2026, zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr, für sämtlichen Fahrzeugverkehr gesperrt. Betroffen ist die komplette Altstadt sowie die Bahnhofstraße bis zur Einmündung zur Breuberghalle.

Der Mannsfahrtweg wird für die Dauer der Vollsperrung geöffnet und kann je nach Fortschritt des Umzuges als Umfahrung genutzt werden.

Die Anwohner der Erbacher- und Wertheimerstraße sowie des Marktplatzes werden gebeten, nach Möglichkeit außerhalb der Ortsdurchfahrt zu parken, um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu ermöglichen.

Der Linienbusverkehr in Neustadt wird für die Dauer der Veranstaltung ausgesetzt.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Verkehrsregelung / Sperrung der Ortsdurchfahrt Neustadt anlässlich des Benznickelmarktes 2026

Anlässlich des Benznickelmarktes im Stadtteil Neustadt muss die Ortsdurchfahrt im Bereich des Marktplatzes von Samstag, dem 28.11.2026, 8.00 Uhr, bis Sonntag, dem 29.11.2026, 13.00 Uhr, für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Die Umleitung ist ausgeschildert und erfolgt über den Mannsfahrtweg. Im Zuge der Umleitung wird in der Brückenstraße ein beidseitiges Halteverbot ausgeschildert.

Ebenfalls für die Dauer der Vollsperrung werden die Bushaltestellen „Kath. Kirche“ und „Neustadt Markt“ aufgehoben. Die Fahrgäste der Linie 21 werden gebeten auf die Haltestelle in der Bahnhofstraße auszuweichen.

Die Bevölkerung wird um Verständnis und Beachtung gebeten.

Wichtige Information zur Wasserzählerablesung 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie jedes Jahr steht im Dezember wieder die Ablesung der Wasseruhren an.

Für die Erstellung der Wasserabrechnung 2026 bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler im Dezember abzulesen und den aktuellen Zählerstand fristgerecht bis **spätestens 3. Januar 2027** mitzuteilen.

Ihre Mitteilung kann über mehrere Wege erfolgen:

- Sie erhalten ganz klassisch eine Ablesekarte per Post
- Sie erhalten die Ablesekarte per E-Mail und tragen den Zählerstand online ein
- Sie nutzen den QR-Code auf der Karte oder den Link auf unserer Homepage
- Sie schreiben uns eine E-Mail an steuerverwaltung@breuberg.de

Sollte Ihre Wasseruhr von Mitarbeitern der städtischen Wasserversorgung abgelesen werden (Schachtzähler), ignorieren Sie bitte die Karte, die Sie erhalten.

Bitte beachten Sie, dass Zählerstände, die der Verwaltung bis 4. Januar 2027 nicht vorliegen, aus terminlichen Gründen geschätzt werden.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

Ihre Steuerverwaltung der Stadt Breuberg

Volkstrauertag 2026

Auch in diesem Jahr finden wieder anlässlich des Volkstrauertages am 15.11.2026 in verschiedenen Stadtteilen Gedenkfeiern statt:

Im Stadtteil **Hainstadt** um **10.00 Uhr** am Ehrenmal in der Hügelstraße.

Im Stadtteil **Wald-Amorbach** um **15.00 Uhr** am Ehrenmal vor dem Friedhof.

In den Stadtteilen Sandbach und Rai-Breitenbach sind seitens der evangelischen Kirche folgende Gottesdienste geplant:

Stadtteil **Rai-Breitenbach**

9.30 Uhr Friedensgottesdienst in der evangelischen Kirche **Rai-Breitenbach** (anschließend Gebet am Kriegsgräberdenkmal)

Stadtteil **Sandbach**

10.30 Uhr Friedensgottesdienst in der evangelischen Kirche **Sandbach** (anschließend Gebet am Kriegsgräberdenkmal)

Fälligkeiten von Steuern und Gebühren

Am 15. November 2026 sind nachstehende Steuern und Gebühren fällig:

- Grundbesitzabgaben (4. Rate 2026)
- Gewerbesteuer-Vorauszahlung (4. Rate 2026)

Die Zahlungstermine und die zu zahlenden Beträge sind aus den jeweils gültigen Bescheiden zu ersehen.

Steuerpflichtige, die noch nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, vorstehenden Fälligkeitstermin zu beachten, um sich Mahngebühren und

Säumniszuschläge, die bei Nichteinhalten der Zahlungstermine mit der Mahnung automatisch berechnet werden, zu ersparen.

Auf die Zahlung dieser Gebühren kann keinesfalls verzichtet werden.

Wichtig

Bei Zahlung der vorstehend aufgeführten Steuern bitten wir darum, immer die Konto-Nummer der jeweiligen Steuerbescheide bei der Überweisung anzugeben, damit eine ordnungsgemäße Verbuchung durch die Stadtkasse Breuberg gewährleistet ist bzw. vorgenommen werden kann.

Ablegen von Grabschmuck an den Stelen

In letzter Zeit wurde wieder vermehrt Grabschmuck, Kerzen und sonstige Erinnerungsstücke im Bereich der halbanonymen Urnengrabstätten (Stelen) auf den Friedhöfen abgelegt oder an den Namensschildern befestigt.

Daher möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass es sich bei den halbanonymen Urnengrabstätten um Rasenfelder handelt, die ausschließlich durch die Friedhofsverwaltung gepflegt und unterhalten werden. Eine individuelle Bepflanzung oder eigenständige Grabpflege durch die Nutzungsberechtigten ist daher nicht vorgesehen. Auch das Anbringen von Blumen oder anderen Gegenständen an den Namensschildern ist nicht gestattet.

Damit Angehörige dennoch die Möglichkeit haben, ihrer Trauer und ihrem Gedenken Ausdruck zu verleihen, wurden im Bereich der Stelen eigens Sandsteinquader aufgestellt. Diese sind dafür vorgesehen, eine Blume oder eine Grabkerze als Zeichen der Erinnerung abzustellen.

Wir möchten Sie deshalb herzlich bitten, ausschließlich diese dafür vorgesehenen Sandsteinquader zu nutzen und bereits abgelegte Gegenstände im übrigen Bereich der Stelen sowie an den Namensschildern zu entfernen.

Unsere Mitarbeiter des Bauhofes werden die Einhaltung dieser Regelungen regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie um Verständnis, dass unzulässig abgelegte oder befestigte Gegenstände gegebenenfalls entfernt werden müssen.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Verständnis, Ihre Rücksichtnahme und Ihre Unterstützung.

Aus unserer Stadt

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung für das Jahr 2026

Die Versichertenälteste, Frau Rose Pütz, hält wieder Sprechtage für Versicherte in der Rentenversicherung ab.

Der nächste Sprechtag ist für:

Donnerstag, den 26. November 2026, in der Zeit von 15.00 - 17.00 Uhr,

im Rathaus Stadtteil Sandbach, Zimmer 3, im Erdgeschoss des Hauptgebäudes, vorgesehen.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie Ihre aktuellen Versichertenunterlagen mit.

34-Jährige von Unbekannter attackiert und bestohlen/Kripo sucht Zeugen

Höchst (ots) - Am Freitag (30.10.), gegen 11.30 Uhr, ereignete sich in der Bahnhofstraße in Höchst, im Bereich des Bahnhofes, ein Raub. Eine 34-jährige Frau aus Reinheim wartete dort auf ihren Zug, als plötzlich eine unbekannte Frau hinter ihr stand und die Herausgabe des Handys forderte. Als die 34-Jährige dies ablehnte, versuchte die Kriminelle mit Gewalt deren Handtasche zu entreißen, was zunächst auch gelang.

Durch das beherzte Eingreifen von Zeugen konnte die Handtasche wieder an die Frau übergeben werden. Nach der Tat flüchtete die Täterin mit einem goldenen Ohrring als Beute in unbekannte Richtung. Sofort eingeleitete Fahndungsmaßnahmen der Polizei verliefen bislang ergebnislos.

Die Flüchtige war circa 40 Jahre alt, 1,55 Meter groß, von schmaler Statur und hatte auffallend schlechte Zähne. Sie sprach deutsch ohne Akzent und trug eine blaue Jeans sowie eine pinkfarbene Jacke.

In diesem Zusammenhang suchen die Ermittler dringend nach Zeugen, die den Tathergang beobachtet haben und sachdienliche Hinweise zur Tat geben können. Hinweise bitte unter der Rufnummer 06062/953-0 an die Kriminalpolizei in Erbach (Kommissariat 10).

Information zum Trägerwechsel in der Grundschulbetreuung an der Grundschule Sandbach

Das bewährte Angebot wird ab dem Schuljahr 2027/28 unter neuer Trägerschaft fortgeführt

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Grundschulbetreuung an der Grundschule Sandbach ist seit dem Jahr 2001 ein wichtiger Bestandteil des Betreuungs- und Bildungsangebots in Breuberg. Über mehr als 25 Jahre hinweg wurde die Betreuung durch die Stadt Breuberg mit großem persönlichem Engagement, viel Verantwortungsbewusstsein und großer Verbundenheit zu den Kindern und Familien aufgebaut und weiterentwickelt.

Unser besonderer Dank gilt daher allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die dieses Angebot über viele Jahre geprägt und mit Leben erfüllt haben. Ebenso danken wir den Eltern, der Schulleitung und der Schulverwaltung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

In den vergangenen Jahren haben sich die rechtlichen, organisatorischen und fachlichen Anforderungen an die Grundschulbetreuung deutlich weiterentwickelt. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen steigt kontinuierlich. Zugleich wird der Anspruch auf ganztägige Betreuung von Grundschulkindern ab dem Schuljahr 2026/27 schrittweise eingeführt. Damit wachsen auch die Anforderungen an Planung, Personal, Finanzierung, Qualitätssicherung und Verwaltung.

Die Stadt Breuberg hat die Betreuung bislang mit erheblichem organisatorischem und finanziellem Engagement gewährleistet. Angesichts der zunehmenden gesetzlichen Anforderungen und der erwarteten weiteren Entwicklung

des Betreuungsbedarfs ist es nun sinnvoll und verantwortungsvoll, die Aufgabe künftig in die Hände eines hierfür spezialisierten Trägers zu geben.

Die Stadtverordnetenversammlung hat daher beschlossen, die städtische Trägerschaft der Grundschulbetreuung an der Grundschule Sandbach mit Ablauf des 31. Juli 2027 zu beenden. Ab dem 1. August 2027, und damit zum Beginn des Schuljahres 2027/28, wird der AWO Kreisverband Odenwaldkreis e. V. die Trägerschaft des schulischen Betreuungsangebots übernehmen.

Für die Kinder und Familien bedeutet dies: Das Betreuungsangebot an der Grundschule Sandbach wird fortgeführt. Ziel des neuen Trägers ist es, die bewährten Strukturen möglichst nahtlos weiterzuführen und den Kindern weiterhin vertraute Ansprechpersonen und Betreuungskräfte zu erhalten. Die AWO verfügt über umfangreiche Erfahrungen mit schulischen Betreuungsangeboten im Odenwaldkreis und wird die Stadt Breuberg, die Schule und die Eltern beim Übergang eng begleiten.

Die AWO hat für die Eltern bereits ein Informationsschreiben für den bevorstehenden Trägerwechsel sowie über das Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2027/28 vorbereitet. Die Anmeldung für die Betreuung und die zentralen Ferienangebote soll voraussichtlich ab dem 19. April 2027 über das Online-Portal der AWO möglich sein.

Auch die bisherige städtische Ferienbetreuung endet mit Ablauf des 31. Juli 2027. Familien, die über diesen Zeitpunkt hinaus oder in weiteren Ferienzeiten Betreuungsbedarf haben, können das Ferienbetreuungsangebot der AWO am Campus Unterzent nutzen. Die Ferienbetreuung findet grundsätzlich in den Räumlichkeiten der Breuberg-Schule in Rai-Breitenbach statt und wird wochenweise angeboten.

Weitere Einzelheiten, insbesondere zu den Anmeldeformalitäten, entnehmen Sie bitte der Mitteilung des AWO Kreisverbands Odenwaldkreis e. V. unter www.breuberg.de. Ein persönlicher Kontakt zur AWO ist unter gta@awo-odenwald.de oder telefonisch unter 06061 / 979 23 17 möglich.

Für Fragen zum Übergang stehen Ihnen außerdem die Mitarbeitenden der Kindergartenverwaltung der Stadtverwaltung sowie der AWO gerne zur Verfügung.

Die Stadt Breuberg bedankt sich bei allen Familien für das über viele Jahre entgegengebrachte Vertrauen. Wir sind überzeugt, mit dem Trägerwechsel eine gute Grundlage dafür zu schaffen, das Betreuungsangebot an der Grundschule Sandbach auch künftig verlässlich, bedarfsgerecht und fachlich gut aufgestellt fortzuführen.

Mit freundlichen Grüßen
Heckler, Bürgermeisterin

Wenn Worte Menschen einordnen: Online-Vortrag hinterfragt die Macht gesellschaftlicher Kategorien

Wie entstehen Begriffe wie „behindert", „Förderbedarf" oder „schwul" und was bewirken sie bei den Menschen, die mit ihnen bezeichnet werden?

Wir ordnen ein, vergleichen und benennen, oft beiläufig und scheinbar selbstverständlich. Im Alltag begegnen uns zahlreiche Kategorien, die zunächst lediglich beschreibend wirken. Begriffe wie „Förderbedarf", „behindert" oder „schwul" scheinen festzuhalten, was bei einem Menschen bereits vorhanden ist. Doch tatsächlich können solche Bezeichnungen weit mehr bewirken: Sie beeinflussen Wahrnehmungen, Erwartungen und mitunter auch die gesellschaftlichen Chancen derjenigen, die durch sie beschrieben werden.

Eine Kategorie kann Orientierung geben und dabei helfen, die komplexe Wirklichkeit überschaubar zu machen. Gleichzeitig ist jede Einordnung auch mit bestimmten Vorstellungen, Erwartungen und Bewertungen verbunden. Wer Menschen einer bestimmten Kategorie zuordnet, nimmt sie nicht mehr ausschließlich als individuelle Persönlichkeiten wahr, sondern betrachtet sie zugleich durch die Brille dieser Zuschreibung.

Der Vortrag lädt dazu ein, vermeintlich neutrale Begriffe genauer zu betrachten: Wie kommen sie zustande? Wer legt fest, welche Einteilungen verwendet werden? Welche gesellschaftlichen Vorstellungen stehen dahinter? Und was geschieht, wenn Menschen sich selbst in einer solchen Kategorie wiederfinden oder von anderen über sie definiert werden?

Simeon Jäkh geht einen Schritt zurück und betrachtet, was eine Kategorie eigentlich ist und wie sie unser Denken und Erleben prägt. Anhand konkreter Beispiele wird deutlich gemacht, dass Kategorisierungen nicht nur Wirklichkeit abbilden. Sie können auch dazu beitragen, Wahrnehmungen zu verfestigen, Unterschiede hervorzuheben und Menschen bestimmte Rollen oder Eigenschaften zuzuschreiben.

Mit der Frage, wie Kategorien entstehen und welche Wirkung sie entfalten, befasst sich der Online-Vortrag **„Kategorisierung von Menschen"** am Dienstag, 24. November 2026, um 19 Uhr. Referent ist Simeon Jäkh von der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg. Die Teilnahme ist online und kostenfrei möglich.

Ob in Bildung und Betreuung, im Arbeitsleben, in der öffentlichen Verwaltung oder im gesellschaftlichen Miteinander: Kategorien begegnen uns überall. Sie beeinflussen, wie wir andere Menschen wahrnehmen, welche Erwartungen wir an sie richten und welche Möglichkeiten wir ihnen zutrauen.

Der Vortrag verspricht daher nicht nur eine theoretische Auseinandersetzung, sondern einen Anstoß zur Selbstreflexion: Welche Begriffe verwenden wir selbstverständlich? Welche Bilder entstehen dadurch? Und wie können wir bewusster und differenzierter mit sprachlichen und gesellschaftlichen Einordnungen umgehen?

Zu den Arbeitsschwerpunkten von Simeon Jäkh gehören Kultursoziologie, soziale Ungleichheit sowie Geschlecht und Sexualität.

Eckpunkte:

Die Veranstaltung findet **am 24. November 2026 um 19 Uhr online** statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Zugang erfolgt über den QR-Code auf dem Veranstaltungsplakat oder über folgenden Link:

https://start.cloudya.com/join/jV39AmgnmQyYFanEz2km

Termin:	Dienstag, 24. November 2026, 19 Uhr
Veranstaltungsort:	online
Teilnahme:	kostenfrei
Referent:	Simeon Jäkh, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Verkehrsunfallflucht mit Personenschaden auf der K85

Höchst (ots) - Am Montag (02.11.) kam es gegen 17.35 Uhr auf der K 85 bei Mümling-Grumbach zu einer Verkehrsunfallflucht mit Personenschaden.

Nach bisherigen Erkenntnissen war ein Fahrzeug am rechten Fahrbahnrand abgestellt. Der Fahrzeughalter hatte die hintere linke Fahrzeugtür geöffnet und hielt sich zwischen der geöffneten Tür und dem Fahrzeug auf. Ein bislang unbekanntes Fahrzeug befuhr die K 85 in Fahrtrichtung Forstel und stieß dabei mit dem abgestellten Fahrzeug sowie der geöffneten Fahrzeugtür zusammen. Hierbei wurde der Fahrzeughalter verletzt.

Der Unfallverursacher bremste sein Fahrzeug nach dem Zusammenstoß kurz ab, setzte seine Fahrt anschließend jedoch fort, ohne sich um den entstandenen Schaden oder die verletzte Person zu kümmern.

Bei dem flüchtigen Fahrzeug könnte es sich nach ersten Erkenntnissen um einen silberfarbenen Pkw, möglicherweise einen Van, gehandelt haben.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort gemäß § 142 StGB sowie der fahrlässigen Körperverletzung gemäß § 229 StGB aufgenommen.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Hinweise auf das flüchtige Fahrzeug geben können, werden gebeten, sich bei der Polizeistation Höchst unter der Telefonnummer 06163 941-0 zu melden.

Einladung zum Laternenfest des Kindergartens Casa Sonnenhaus

Liebe Kinder, liebe Eltern und liebe Freunde unseres Kindergartens,

wir laden euch herzlich zu unserem diesjährigen **Laternenfest** ein!

Gemeinsam möchten wir mit funkelnden Laternen, Liedern und fröhlicher Stimmung durch die Straßen ziehen und anschließend den Abend bei Kinderpunsch und kleinen Leckereien am Dorftreff ausklingen lassen.

Datum: 09.11.2026

Uhrzeit: 17:30 Uhr

Treffpunkt: am Kindergarten

Bitte denkt daran, dass die Aufsichtspflicht während der gesamten Veranstaltung bei den Personensorgeberechtigten liegt.

Wir freuen uns auf ein leuchtendes Laternenfest!

Kindergarten Casa Sonnenhaus

Georg-Ackermann-Schule lädt zum Tag der offenen Tür ein

Die Georg-Ackermann-Schule lädt am Freitag, 27.11.2026, um 14:00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich eingeladen, die Schule kennenzulernen und einen Einblick in das Schulleben zu gewinnen.

Veranstaltungsort: Georg-Ackermann-Schule, Schulstraße 1, 64747 Breuberg-Rai-Breitenbach. Treffpunkt ist an der Schulturnhalle.

Auf dem Programm stehen Informationen zum Übertritt, Einblicke in den Schulalltag sowie Schnupperunterricht, bei dem die Besucherinnen und Besucher erste Eindrücke vom Unterricht sammeln können. Darüber hinaus werden Führungen über das Schulgelände angeboten, bei denen die Gäste die Schule näher entdecken können.

Die Georg-Ackermann-Schule freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Um Anmeldung wird unter der Telefonnummer 06165 3895630 oder per E-Mail an gas.raibreitenbach@odenwaldkreis.de gebeten.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.georg-ackermann-schule.de.

Förderverein der Georg-Ackermann-Schule Rai-Breitenbach

Wechsel im Vorstand des Fördervereins der Georg-Ackermann-Schule

Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Georg-Ackermann-Schule am 15.09.2026 wurde ein neuer Vorstand gewählt. **Beatrice Kujat** übernimmt den Vorsitz von **Andre Knoblauch**. Auch das Amt des Rechners wurde neu besetzt: **Baris Erdogan** folgt auf **Tina Wießmann**.

Dem Vorstand gehören weiterhin **Michaela Sauerwein als zweite Vorsitzende**, **Daniela Büchner als Schriftführerin** sowie die Beisitzer **Nicole Schlosser, Corinna Bogisch und Arno Jekel** an.

Der Förderverein bedankt sich herzlich bei Andre Knoblauch und Tina Wießmann für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Den neu gewählten Vorstandsmitgliedern wünscht der Verein viel Erfolg und Freude bei ihren Aufgaben.

Vielfältige Unterstützung für die Schulgemeinschaft

Der Förderverein leistet einen wichtigen Beitrag zum Schulleben der Georg-Ackermann-Schule. Er unterstützt die Schule überall dort, wo zusätzliche Ideen, helfende Hände oder finanzielle Mittel benötigt werden. So ermöglicht er besondere Aktionen für die Schülerinnen und Schüler, hilft bei Veranstaltungen und trägt dazu bei, wichtige Anschaffungen für den Schulalltag zu realisieren.

In den vergangenen Jahren konnte der Verein zahlreiche Projekte unterstützen. Dazu zählen unter anderem eine Fahrt zu einem Musical nach Erbach, die Streitschlichterausbildung sowie der Besuch des White Horse Theatre.

Eine besondere Aufgabe übernimmt der Förderverein als Träger der Schulmensa. Dadurch kann das Essen direkt in der Schule zubereitet werden – ein Angebot, über das sich die gesamte Schulgemeinschaft freut.

Gemeinsam mehr für die Kinder bewegen

Damit der Förderverein auch künftig Projekte unterstützen und das Schulleben aktiv mitgestalten kann, freut er sich über neue Mitglieder und Unterstützer. Alle, die sich für die Georg-Ackermann-Schule engagieren und eigene Ideen einbringen möchten, sind herzlich willkommen.

Eine Mitgliedschaft bietet die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen einzubringen, Anschaffungen vorzuschlagen und bei der Mitgliederversammlung mitzudiskutieren und mitzuentscheiden. Dabei muss sich nicht jedes Mitglied aktiv an einzelnen Aktionen beteiligen oder ein Vorstands-

amt übernehmen. Auch der Mitgliedsbeitrag allein ist eine wertvolle Unterstützung, um die Arbeit des Fördervereins langfristig zu sichern.

Das Beitrittsformular ist auf der Schulwebsite unter www.georg-ackermann-schule.de zu finden.



v. l.n. r. Arno Jekel, Baris Erdogan, Michaela Sauerwein, Daniela Büchner, Nicole Schlosser und Beatrice Kujat. Auf dem Bild fehlt Corinna Bogisch.

Veranstaltungen und Termine

Jahresabschlussübung der freiwilligen Feuerwehr Breuberg Neustadt mit Rai-Breitenbach

Wir laden die Bevölkerung herzlichst ein, als Zuschauer an unserer Jahresabschlussübung teilzunehmen. Diese findet am **Samstag, den 14.11.2026 um 16:00 Uhr** am **Treffpunkt Rodensteiner in Neustadt** statt.

Angenommen wird ein Brand im Rodensteiner. Die Übung wird mit einer Lautsprecheranlage begleitet, damit Sie auch erfahren können, wie die Feuerwehr sich organisiert.

Die Einsatzkräfte werden das Übungsobjekt mit Sondersignal und Martinshorn anfahren. Bei eventuellen Verkehrsbehinderungen oder Lärmbelästigungen, bitten wir um Ihr Verständnis.

Nach der Übung dürfen gerne auch die kleinen Zuschauer mal ein Strahlrohr halten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre freiwillige Feuerwehr Breuberg Neustadt mit Rai-Breitenbach

Nachbarschaftshilfe Breuberg

Einladung zum Spielenachmittag der Nachbarschaftshilfe

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

Wir laden alle Mitglieder, Gäste, Interessenten und Nachbarn herzlich zu einem gemütlichen Spielenachmittag ein. Verbringen Sie mit uns einige fröhliche Stunden in geselliger Runde und genießen Sie die gemeinsame Zeit bei abwechslungsreichen Brett- und Kartenspielen. Ob erfahrener Spieleprofi oder Gelegenheitsspieler, bei uns sind alle willkommen.

Im Vordergrund stehen der Spaß, nette Gespräche und das gesellige Miteinander.

Wann? Mittwoch, den 18.11.2026, um 15:00 Uhr

Wo? Treffpunkt Rodensteiner Neustadt,
Wertheimer Straße 3

Gerne bieten wir auch einen Fahrservice an, damit die Teilnahme für alle möglich ist. Wenn du abgeholt werden möchtest oder Fragen zur Veranstaltung hast, melde dich einfach in unserem Büro unter 06165 301878 oder auf unserem Bereitschaftshandy unter 01578 7533900.

Wir freuen uns auf deinen Besuch und einen schönen Nachmittag!

Ihre Nachbarschaftshilfe Breuberg
Thomas Eismann / Carmen Trumpfheller / Vorsitzende

SG Sandbach Abteilung Fußball

Die nächsten Spiele unserer Jugendmannschaften:

Freitag, 13.11.

B-Junioren Kreisliga A

Um 19:30 Uhr FV Eppertshausen 1- SG Sandbach

Samstag, 14.11.

F-Junioren Kinderfußball

Um 10:00 Uhr SG Sandbach 1- KSV Reichelsheim 1

G-Junioren Kinderfußball

Um 11:00 Uhr
SV Hummetroth- Kinderfestival- SG Sandbach

E-Junioren Kinderfußball

Um 11:00 Uhr TSV Hainstadt- SG Sandbach 3

Um 13:00 Uhr
SG Sandbach 2- JSG Lützelbach/Vielbrunn 2

Um 13:00 Uhr
SG Sandbach 1- JSG Lützelbach/Vielbrunn 1

D-Junioren Kreisliga A

Um 14:00 Uhr SG Sandbach- TSV Höchst

C-Junioren Kreisliga A

Um 14:00 Uhr SC Hassa Dieburg 1- SG Sandbach

A-Junioren Kreisliga A

Um 16:30 Uhr SG Sandbach- Germ. Eberstadt 2

Sonntag, 15.11.:

A-Junioren Hessenpokal

Um 17:00 Uhr SG Sandbach- SV Rot-Weiss Walldorf 1

Dienstag, 17.11:

D-Junioren Kreisliga A

Um 18:00 Uhr SG Sandbach- TSG Bad König

Die nächsten Spieltermine unserer Seniorenmannschaften 1A und 1B:

Heimspiele am Sonntag, 15.11.:

13:00 Uhr, KLB SG Sandbach II- SG Bad König/Zell
15:00 Uhr, KOL SG Sandbach- SSV Brensbach

Auswärtsspiele am Sonntag, 22.11.:

13:00 Uhr, KLB TSG Steinbach II- SG Sandbach II
15:00 Uhr, KOL TSG Steinbach- SG Sandbach

Heimspiele am Sonntag, 29.11.:

14:30 Uhr, KLB Türksor Beerfelden- SG Sandbach II
14:30 Uhr, KOL SG Sandbach- TSV Günterfürst

Kaffeenachmittag des Breuberger VSG am Sonntag, den 15. November 2026

Zu unserem traditionellen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen lädt der Breuberger Verein für Sport und Gesundheit (BVSG) alle Mitglieder und Sportteilnehmer/-innen des Rehabilitationssportes sehr herzlich ein.

Wir treffen uns am **Sonntag, den 15. November um 15 Uhr** im **Dorftreff** in der Mitte des Breuberger Stadtteils **Rai-Breitenbach**.

Gemeinsam möchten wir ein paar gesellige Stunden verbringen. Eine Überraschung wird für Spaß sorgen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und auf einen heiteren Nachmittag.

Der Vorstand des Breuberger VSG

Obst- und Gartenbauverein Neustadt/ Rai-Breitenbach e.V.

Herzliche Einladung zum Familienabend

Am 20.11.2026 um 19:00 Uhr in der Kegelbahn Neustadt.

Wie in jedem Jahr laden wir unsere Mitglieder und Interessenten zu unserem Familienabend mit gemütlichem Beisammensein von Herzen ein.

Gerne möchten wir mit Ihnen in vorweihnachtlicher Stimmung ein paar gemeinsame Stunden verbringen.

Wir freuen uns!

Dorfplatz-Zauber Rai-Breitenbach geht in die nächste Runde

Rai-Breitenbach – Nach dem schönen Erfolg im vergangenen Jahr laden die Rawischer Vereine auch in diesem Jahr wieder herzlich zum Dorfplatz-Zauber am 27.12.2026 ein.

Die Besucher dürfen sich erneut auf eine gemütliche, winterliche Atmosphäre mit vielen Leckereien, kalten und warmen Getränken freuen. Gemeinsam möchten die Rawischer Vereine das Jahr in geselliger Runde ausklingen lassen und für ein paar schöne Stunden auf dem Dorfplatz sorgen.

Ob Jung oder Alt – alle sind herzlich willkommen, vorbeizukommen, zu genießen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

Die Rawischer Vereine freuen sich auf zahlreiche Besucher! Dorfplatz-Zauber geht in die nächste Runde!

Herbstzauber der Breuberger SPD

Die Breuberger SPD lädt herzlich ein zum Herbstzauber im Rathausinnenhof in Neustadt am Freitag, 20.11.2026 von 17:00 bis 20:00 Uhr.

Mit Live-Musik und herbstlichen Köstlichkeiten freuen wir uns auf einen gemütlichen Start mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, ins Wochenende.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Breuberg

Wochenspruch: „Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“- 2. Kor 5,10a

Samstag, 14.11.2026
09:30 Uhr Probe für das Sandbacher Weihnachtssingspiel, Gemeindehaus in Sandbach
18:00 Uhr Abendmusik zum Volkstrauertag in Wald-Amorbach

Sonntag, 15.11.2026
09:30 Uhr Friedensgottesdienst mit anschließendem Gebet am Kriegsgräberdenkmal in Rai-Breitenbach
10:30 Uhr Friedensgottesdienst mit anschließendem Gebet am Kriegsgräberdenkmal in Sandbach

Dienstag, 17.11.2026
15:30 Uhr Konfi-Treffen, Gemeindehaus in Sandbach

Mittwoch 18.11.2026
15:00 Uhr Frauenkreis im Gemeindesaal in Wald-Amorbach
19:00 Uhr Buß- und Bettagsgottesdienst im Otto-Koch-Haus in Höchst
20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 19.11.2026
19:30 Uhr Chorprobe jUST fOR fUN, Gemeindehaus in Sandbach

Freitag, 20.11.2026
18:00 Uhr Freies Singen mit Jessica, Gemeindehaus in Sandbach

Samstag, 21.11.2026
09:30 Uhr Probe für das Sandbacher Weihnachtssingspiel, Gemeindehaus in Sandbach

Sonntag, 22.11.2026 - Ewigkeitssonntag
09:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Wald-Amorbach
10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof in Neustadt
10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Sandbach
14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche in Rai-Breitenbach
15:00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof in Hainstadt
16:00 Uhr Probe für das Wald-Amorbacher Krippenspiel, Lichterkirche in Wald-Amorbach

Abendmusik zum Volkstrauertag in Wald-Amorbach

Am Samstag, 14.11.2026 laden wir ab 18:00 Uhr herzlich zu einem besonderen musikalischen Erlebnis in die Wald-Amorbacher Lichterkirche ein: Mit Texten und Musik von Dekanatskantor Johannes Schmidtke an der Orgel sowie Reiko Ishihara-Gärtner an der Violine möchten wir uns auf den Volkstrauertag am nächsten Tag einstimmen. Freuen Sie sich auf einen Abend mit berührenden Klängen in stimmungsvoller Atmosphäre!

Friedensgottesdienste am Volkstrauertag in Sandbach und Rai-Breitenbach

Am Volkstrauertag (15.11.2026) laden wir herzlich ein zu unseren Friedensgottesdiensten, und zwar um 9:30 Uhr in der Rai-Breitenbacher Kirche und um 10:30 Uhr in der Kirche in Sandbach. Mit Texten, Gebeten und Musik möchten wir an die Opfer von Krieg, Gewalt und Ver-

folgung erinnern sowie unsere Hoffnung auf Frieden, der in unserer Welt alles andere als selbstverständlich ist, zum Ausdruck bringen. Im Anschluss an die beiden Gottesdienste kommen wir jeweils für Gebete an den beiden Kriegsgräberdenkmälern zusammen.

Proben für das Krippenspiel an Heiligabend in Wald-Amorbach

Auch in diesem Jahr soll wieder ein Krippenspiel beim Heilig-Abend-Gottesdienst in der Wald-Amorbacher Lichterkirche stattfinden. Alle Kinder, gleich welchen Alters, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen! Die erste Probe ist am Sonntag, 22.11.2026 um 16:00 Uhr in der Lichterkirche. Danach proben wir bis Weihnachten immer sonntags um 10:30 Uhr, ebenfalls in der Lichterkirche. Unsere Generalprobe wird am Mittwoch, 23.12.2026 um 10:30 Uhr stattfinden. Also: hingehen, mitmachen, Vorfreude auf Weihnachten teilen! Wir freuen uns auf Dich!

Offene Kirchen:

Mediale Lichterkirche Wald-Amorbach:
Täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Turmeingang der Kirche in Neustadt:
in der Regel tagsüber geöffnet

Ev. Gemeindebüro Breuberg
(für alle Breuberger Stadtteile)

Kirchberg 2, 64739 Höchst i. Odw., Tel.: 06165 1270
Öffnungszeiten:
Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
& von 13:00 bis 16:00 Uhr
sowie telefonisch und nach Vereinbarung
E-Mail: kirchengemeinde.breuberg@ekhn.de
Homepage: evangelische-kirche-breuberg.ekhn.de

Pfarrerin Christina Meyer

christina.meyer@ekhn.de, *Tel. 06165 3886708*

Diakoniestation Breuberg

Marktplatz 1, 64747 Breuberg, Tel.: 06165 2002
Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Diakoniestation.breuberg@ekhn.de

Katholische Kirchengemeinde Guter Hirte im Odenwaldkreis

Gottesdienste und Veranstaltungen

Pfarrvikar Josef Schachner,
Kontaktstelle Breuberg-Neustadt
Erbacher Straße 39, Tel 06165 388462

pfarrei.im-odenwaldkreis@bistum-mainz.de

Das Büro ist mittwochs von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet

Samstag, 14.11.2026 -
Samstag der 32. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt

Sonntag, 15.11.2026 - 33. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Diaspora-Sonntag
09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
10:00 Uhr Erstkommunionstunde,
Sr. Anna Marie R. S.M., Neustadt, Pfarrheim
11:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Donnerstag, 19.11.2026 -
Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (1231)
08:30 Uhr Rosenkranz, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
15:30 Uhr Katechese für 3-5-jährige Kinder, Sr. Anna Marie R. S.M., Sandbach, St. Marienhaus

Freitag, 20.11.2026
17:15 Uhr Anbetung des Allerheiligsten in den Anliegen unserer Zeit, Andrea Weber, Hainstadt
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Hainstadt

Samstag, 21.11.2026 - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Sonntag, 22.11.2026 - Christkönigssonntag
09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
Für Verstorbene Olga und Heinrich Babilon
Für Verstorbene Helene Schnellbacher
11:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Samstag, 14.11.2026 – Samstag der 32. Woche im Jahreskreis
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt

Sonntag, 15.11.2026 – 33. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Diaspora-Sonntag
09:00 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Kommunionkinder, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
10:00 Uhr Erstkommunionstunde, Sr. Anna Marie R. S.M., Neustadt, Pfarrheim
11:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Donnerstag, 19.11.2026 –
Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (1231)
08:30 Uhr Rosenkranz, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Neustadt
15:30 Uhr Katechese für 3-5-jährige Kinder, Sr. Anna Marie R. S.M., Sandbach, St. Marienhaus

Freitag, 20.11.2026
17:15 Uhr Anbetung des Allerheiligsten in den Anliegen unserer Zeit, Andrea Weber, Hainstadt
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Hainstadt

Samstag, 21.11.2026 –
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
18:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Sonntag, 22.11.2026 – Christkönigssonntag
09:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, NeustadtFür Verstorbene Olga und Heinrich BabilonFür Verstorbene Helene Schnellbacher
11:00 Uhr Hl. Messe, Pfarrer Josef Schachner, Höchst

Erster Familiengottesdienst in Neustadt

Anlässlich des Weltmissionssonntags fand in Neustadt ein Familiengottesdienst als Vorabendmesse statt.

Der Gottesdienst hatte das Thema: Sei mutig und stark.

Zwei ehemalige Firmlinge aus Höchst trugen Texte vor, Messdiener aus Neustadt ministrierten und Ann-Kathrin Weber hielt eine Statio zum Thema.

Die musikalische Leitung lag in den Händen von Christine Schwarzkamp-König, zur Kommunion spielte Caterina König eigene Variationen zum Lied Jesus Christ, you are my life. Es ist das Lied, das Papst Leo bei seinem Besuch in Frankreich angestimmt hatte.

Dieser Familiengottesdienst soll künftig vierteljährlich als Vorabendmesse in Neustadt angeboten werden, in dessen Rahmen immer ein besonderes Motto stehen wird.

Allen, die bei dem Gottesdienst mitgewirkt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Foto: Ann-Kathrin Weber

Vereine und Verbände

Nachbarschaftshilfe Breuberg

Gelungener Vortrag zur Cybersicherheit für Senioren

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

Am Donnerstag, dem 29.10.2026, fand der von der Nachbarschaftshilfe Breuberg und den Jugendwerkstätten Odenwald e. V. angekündigte Vortrag „Cybersicherheit für Senioren“ in den Räumen des Treffpunkt Rodensteiner, Wertheimer Straße 3, 64747 Breuberg/Neustadt, statt. Die erfreulich hohe Teilnehmerzahl zeigte, wie groß das Interesse an diesem wichtigen Thema ist.

Der Referent, Ewald Galgenmüller, ehemaliger Kriminalbeamter beim Bundeskriminalamt, informierte anschaulich und praxisnah über die vielfältigen Gefahren im Internet und gab wertvolle Hinweise zum Schutz vor Betrugsversuchen, Phishing-Mails, unseriösen Anrufen und anderen digitalen Risiken. Anhand verständlicher Beispiele wurden Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich jeder mit einfachen Maßnahmen sicherer im Internet bewegen kann.

Auch die in der Polizeistation Höchst tätige Polizeioberkommissarin und „Schutzfrau vor Ort“, Daniela Stummer, stellte sich dem Publikum vor und bot ihre Unterstützung an.

Besonders positiv wurde die Gelegenheit aufgenommen, Fragen aus dem Alltag zu stellen und individuelle Anliegen direkt mit dem Fachmann zu besprechen. Die lebhafte Beteiligung der Besucher machte deutlich, dass Informationsveranstaltungen dieser Art einen wichtigen Beitrag zur digitalen Sicherheit leisten.

Die Nachbarschaftshilfe Breuberg bedankt sich herzlich beim Referenten für den interessanten und informativen Vortrag sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr großes Interesse und die engagierte Teilnahme.

Wir freuen uns, dass die Veranstaltung auf so positive Resonanz gestoßen ist und werden auch künftig interessante Informationsangebote für die Bürgerinnen und Bürger unserer Region unterstützen.

Ihre Nachbarschaftshilfe Breuberg
Thomas Eismann / Carmen Trumpfheller / Vorsitzende

Freiwillige Feuerwehr Breuberg/Hainstadt

Jahreshauptübung 2026

„F2Y - Gebäudebrand mit Menschenleben in Gefahr“ lautete das Alarmstichwort für unsere diesjährige Jahreshauptübung.

Da das Übungsobjekt direkt schräg gegenüber unseres Feuerwehrhauses lag, rückten unsere Fahrzeuge pünktlich um 10:00 Uhr aus Richtung des ehemaligen Bahnhofes mit Blaulicht und Martinshorn zum Kindergarten „Spatzenland“ in Hainstadt an. Hier hatten Anrufer Rauch aus den Fenstern im 1. Obergeschoss gemeldet und angegeben, dass Hilferufe zu hören seien.

Nach kurzer Erkundung wurden Befehle an die ersten Trupps gegeben, zwei Trupps zur Menschenrettung und Brandbekämpfung unter Atemschutz mit C-Rohr ins 1. Obergeschoss. Zwei weitere Trupps wurden damit beauftragt, eine Steckleiter in Stellung zu bringen, um Personen zu retten, die an einem Fenster im 1. Obergeschoss um Hilfe riefen.



Foto: FF Breuberg Hainstadt

Insgesamt konnten elf Personen über unterschiedliche Wege aus dem brennenden Gebäude gerettet, am Patientensammelplatz betreut und zügig dem Rettungsdienst übergeben werden.

Im weiteren Verlauf wurde eine Riegelstellung zu benachbarten Gebäudeteilen aufgebaut und mit der Drohne eine

Übersicht der Einsatzstelle erstellt und das Dach auf mögliche Brandherde abgesucht.



Foto: FF Breuberg Hainstadt

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Team des Kindergartens Spatzenland, dass wir die Räumlichkeiten für unsere Übung nutzen durften und bei den Mitgliedern unserer Mini- und Jugendfeuerwehr, dass sie uns als Verletztendarsteller unterstützt haben.

Vielen Dank auch an die zahlreichen großen und kleinen Zuschauer für das Interesse an unserer ehrenamtlichen Arbeit!

Bund der Vertriebenen Kreisverband Odenwald e.V.

Vertriebenendenkmäler in Breuberg restauriert

Auf Initiative des Vorstandes des Bundes der Vertriebenen (BdV), Kreisverband Odenwald, wurden die Vertriebenendenkmäler in der Kommune Breuberg restauriert. Mit wesentlicher finanzieller Unterstützung des Hessischen Innenministeriums konnten die Erinnerungsstätten durch einheimische Fachbetriebe fachgerecht instand gesetzt und damit für die kommenden Generationen bewahrt werden. Die Restfinanzierung erfolgte durch Spenden und Eigenmittel des BdV-Kreisverbandes.



von re. Bgm. D. Heckler, G. Wytopil
Foto: Stadt Breuberg

Restauriert wurden auf dem Friedhof in Neustadt ein von den Vertriebenen im Jahre 1955 errichtetes **Gedenkkreuz** an die Opfer der Vertreibung 1945 sowie an der Breuberghalle in Neustadt ein **Gedenkstein**, gestiftet vom BdV-Kreisverband Odenwald, an die Ankunft von 19 Vertreibungszügen überwiegend aus dem Sudetenland in Sandbach vor 80 Jahren.

Zusammen mit Bürgermeisterin Deirdre Heckler besichtigte der BdV-Kreisvorsitzende die restaurierten Gedenkstätten.

Die Denkmäler erinnern an das Schicksal der Menschen, die infolge von Flucht und Vertreibung ihre Heimat verloren und nach dem Zweiten Weltkrieg in der Region eine neue Heimat gefunden haben. Sie stehen zugleich für das Gedenken an die Opfer sowie für den Willen zu Versöhnung, Verständigung, Frieden und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Geschichte.

Durch die Restaurierung wird die Bedeutung dieser Denkmäler sowohl als Orte des Erinnerns als auch der historischen Information langfristig gesichert.

Sportnachrichten

Schachclub Turm Breuberg

Breuberg I unterliegt in Groß-Umstadt

Am dritten Spieltag der Starkenburgliga, dem 25.10.2026, musste die **erste Mannschaft** des Schachclubs Turm Breuberg eine **3:5-Niederlage** in **Groß-Umstadt** hinnehmen. Beide Mannschaften hatten kurzfristige Ausfälle zu beklagen und traten nur zu siebt an.

Viorel Bejan sah gegen Reiter zwar gute Chancen, sein Angriff reichte jedoch nur zu einem Remis. Etwas unglücklich agierte bald darauf Michael Karn gegen Kirchheiner und ermöglichte so die Führung der Gastgeber. Auch Bernd Grebner konnte gegen Dietmar Wachsmann seinen persönlichen Score nicht verbessern und leistete sich in einer wilden Partie den letzten Fehlzug.

Für den Anschluss sorgte Thomas Leiter gegen Elmar Wachsmann, trotz zwischenzeitlich höchster Zeitnot. Die zwei noch laufenden Partien ließen jedoch wenig Hoffnung auf eine finale Aufholjagd aufkommen. Franz Kutzera erreichte gegen Wlotzka noch ein glückliches Remis, während Albert Gerbigs verbundene Freibauern gegen Prietzel die geopferte Leichtfigur nicht aufwiegen konnten.

Mit 3:3 Mannschaftspunkten liegt Breuberg I damit in der Tabellenmitte. Am 8. November empfängt man in Hainstadt die erste Mannschaft aus Reinheim, gegen die wichtige Punkte für den Klassenerhalt eingefahren werden sollen. Parallel dazu findet der dritte Spieltag der A-Klasse statt, an dem Breuberg II ebenfalls in Hainstadt die erste Mannschaft aus Eberstadt empfängt. (tl)

Schachclub Turm Breuberg

Jugend-Grand-Prix 2026:

Zweites Serienturnier in Breuberg-Hainstadt

Am 24.10.2026 fand im Hoaschter Treff in Breuberg-Hainstadt zum vierten Mal in Folge das zweite Turnier der diesjährigen Serie des **Starkenburger Jugend-Grand-Prix** statt. Ausrichter war der Schachclub Turm Breuberg.

Es nahmen 37 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 20 Jahren teil. Mit Eltern, Geschwistern und Betreuern waren insgesamt rund 60 Personen angereist. Während der Vormittag noch regnerisch war, blieb es am Nachmittag trocken und sonnig, sodass der schön gestaltete Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus in den Pausen von den Teilnehmern sehr gerne genutzt wurde.

Gespielt wurde in zwei Gruppen: In Gruppe 1 traten die Altersklassen U8 und U10 an, in Gruppe 2 die Alters-

klassen U12, U14 und U20. Beide Gruppen spielten sieben Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit betrug 15 Minuten pro Partie plus 5 Sekunden Bonus pro Zug.

Die Altersklassen U12, U14 und U20 wurden von Spielern des SK Langen dominiert: Viet Duc Nam Do gewann die U12, Jan Riesner die U14 und Shahzaib Shanawaz Thabrez die U20, Letzterer mit voller Punktzahl. In der U8 siegte Paul Schwiersch vom FTV 1860 Frankfurt, in der U10 Leon Skalski vom SC Groß-Zimmern mit 7 Punkten aus 7 Partien. Die Gruppensieger erhielten Pokale. Alle Teilnehmer bekamen als Geschenk ein Federmäppchen mit Sonderaufdruck.

Von den **Breuberger Teilnehmern** belegte in der Gruppe U8/U10 **Manuel Leis** den 6. Platz, **Aaron Flechsenhaar** wurde Achter. Beide platzierten sich in der oberen Tabellenhälfte und konnten sich gegenüber dem ersten Turnier in Darmstadt steigern. **Benjamin Barth** erreichte in der Gruppe U12/U20 einen sehr guten 5. Platz.

Für die Verpflegung, den Aufbau und die Organisation sorgten viele Helferinnen und Helfer des Breuberger Schachclubs. Ihnen gilt ein herzlicher Dank, ebenso dem Verein Hoaschterleben e.V., der die Küche zur Verfügung stellte, und der Verwaltung der Stadt Breuberg, die dem Schachclub Turm Breuberg das Dorfgemeinschaftshaus in Hainstadt regelmäßig für Schachturniere überlässt.

Das dritte Turnier der Serie findet am 19.12.2026 beim SC Fallender König in Babenhausen statt. (fk)

SG Sandbach Abt. Tischtennis

Jugendteams mit Licht und Schatten – erster Saisonsieg für die 2. Mannschaft!

1. Mannschaft:

2:8-Niederlage beim Tabellenführer in Höchst

Beim Spitzenreiter der Liga gab es für unsere 1. Mannschaft diesmal wenig zu holen. Trotz einiger enger Spiele musste sich das Team am Ende mit 2:8 geschlagen geben.

Benjamin Nguyen zeigte eine starke Leistung und konnte beide Einzel für sich entscheiden. Davide Radivo und Efe Kul mussten sich dagegen jeweils knapp geschlagen geben. Da war durchaus etwas mehr drin!

2. Mannschaft:

Erster Saisonsieg für unsere junge Truppe!

Großer Jubel in Langen-Brombach! Unsere 2. Mannschaft konnte mit einem knappen 6:4-Erfolg den ersten Sieg einfahren. Es entwickelte sich ein spannendes und enges Match, in dem die Entscheidung erst ganz zum Schluss fiel. Den umjubelten Siegpunkt zum 6:4 sicherte Emily Kij mit ihrem zweiten Einzelsieg des Tages. Ilyas Yilmaz, Elisa Radivo und Ben Neumann steuerten jeweils einen weiteren Punkt bei. Dazu kam der Erfolg im Doppel von Davide Radivo und Emily Kij. Besonders bitter war die denkbar knappe Niederlage von Ilyas Yilmaz und Julius Siefert, die sich erst im entscheidenden fünften Satz mit 9:11 geschlagen geben mussten.

Umso schöner war anschließend der Jubel bei unserer jungen Mannschaft und den mitgereisten Fans! Der erste Sieg ist eingefahren – hoffentlich der Auftakt zu weiteren erfolgreichen Spielen.

Ein großes Dankeschön an alle mitgereisten Fans für die tolle Unterstützung!



v.l.n.r. : Julius,Ben, Ilyas, Elisa und Emily

Aus der Region

Gemeinsam für eine starke Region: Fördermittel für das „Muntere Mümlingtal“

Sechs Kommunen stärken touristische Marke - Bescheidübergabe in Höchst

Sechs Kommunen, zwei Bundesländer, ein Ziel: Das „Muntere Mümlingtal“ soll als touristische Destination noch sichtbarer werden und Menschen für die Region begeistern. Rückenwind bekommen die beteiligten Städte und Gemeinden jetzt durch Fördermittel nach der LEADER-Richtlinie in Höhe von insgesamt 67.300 Euro. Davon entfallen auf die fünf hessischen Städte und Gemeinden (Höchst, Bad König, Breuberg, Brombachtal und Lützelbach) rund 57.500 Euro sowie 9.800 Euro auf Mömlingen in Bayern.

Diese sechs Kommunen bilden die Touristische Arbeitsgemeinschaft „Munteres Mümlingtal“. Im März dieses Jahres hatten sie eine Vereinbarung geschlossen, um mit Hilfe einer Markenstrategie das Bewusstsein für die Region zu stärken und damit den Tourismus und die regionale Wirtschaftskraft zu steigern.

„Eine solche Übereinkunft ist vorbildlich“, hob der für Wirtschaft und Tourismus zuständige Kreisbeigeordnete Kevin Schmauß hervor. Er überreichte am heutigen Dienstag (3.11.) den Förderbescheid über 57.500 Euro im Höchster Rathaus an Bürgermeister Jens Fröhlich, denn die Gemeinde Höchst hatte stellvertretend für alle hessischen Kommunen bei der Interessengemeinschaft Odenwald (IGO) den Förderantrag gestellt.

Die gesamte Investitionssumme für die Kampagne liegt bei 89.900 Euro. Abzüglich der Fördersumme müssen die sechs Städte und Gemeinden 22.600 Euro beisteuern. Das sind etwa 3.700 Euro pro Kommune.

Schmauß sagte, der Odenwald ziehe als touristische Region wieder mehr Gäste an. „Die jüngsten Zahlen des Statistischen Landesamts stimmen zuversichtlich. Diese Entwicklung wollen wir verstetigen, und dazu ist die Aktion des‚Munteren Mümlingtals‘ ein wichtiger Baustein.“ Der Tourismus sei ein wichtiger Standortfaktor für den Odenwald, fügte er hinzu. „Die neue Kampagne trägt somit auch zur Wertschöpfung in unseren Städten und Gemeinden und zum Erhalt von Arbeitsplätzen bei.“

Geplant sind unter dem Titel „Handshake“ unter anderem eine Imagebroschüre, Roll-ups und eine digitale Präsentation mit Bildschirm für Messeauftritte, Printmedien sowie eine einjährige Social-Media-Kampagne. Diese Maßnahmen sollen die Besonderheiten der Region authentisch vermitteln, ihre touristischen Angebote stärker in den Fokus rücken und neue Besucherinnen und Besucher gewinnen.

„Mit einer gemeinsamen Marke machen wir die Stärken unserer Region sichtbar und schaffen ein Wir-Gefühl, das über Gemeinde- und Landesgrenzen hinausgeht“, sagte Bürgermeister Fröhlich. „Alle sechs Kommunen haben eine hohe Erlebnisqualität und touristisch viel zu bieten, womit wir uns gerne in einer breiten Öffentlichkeit stärker positionieren möchten.“ Auch der Vorsitzende der Touristischen Arbeitsgemeinschaft, Siegfried Scholtka, hob die Bedeutung der Maßnahme für die Sichtbarket jener Region hervor.

An der Feierstunde nahmen auch die Bürgermeisterinnen Deirdre Heckler (Breuberg) und Katharina Hotz (Mömlingen) sowie die Bürgermeister Frank Hofferbert (Bad König), Andreas Koch (Brombachtal) und Tassilo Schindler (Lützelbach) teil – außerdem Anne Aßmus (IGO), Philipp Wollbeck (LAG Main4Eck) und Marion Fischer (Bewilligungsstelle Odenwaldkreis).

LEADER steht für eine Förderstrategie zur Stärkung der ländlichen Räume. Die Fördergelder bestehen aus Mitteln der Europäischen Union aus dem ELER-Fonds, aufgestockt mit Landesmitteln. Schmauß dankte den beteiligten Kooperationspartnern, der IGO als der für LEADER-Mittel zuständigen Lokalen Arbeitsgemeinschaft Odenwald und der Lokalen Arbeitsgemeinschaft Main4Eck Miltenberg sowie den entsprechenden Stellen der Kreisverwaltungen.



Bringen die Region voran: die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Kommunen der Touristischen Arbeitsgemeinschaft „Munteres Mümlingtal“ und ihre Kooperationspartner im Rathaus von Höchst. Sie freuen sich über einen Förderbescheid, den der für Tourismus zuständige Kreisbeigeordnete Kevin Schmauß (Mitte) stellvertretend an den Höchster Bürgermeister Jens Fröhlich übergibt. Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de
Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Beim Forstzweckverband Hessischer Odenwald ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle
Sachbearbeitung Holzverkauf (m/w/d)
zu besetzen.
Der Forstzweckverband ist ein Zusammenschluss von 17 kommunalen Waldbesitzern im Odenwald und übernimmt die Vermarktung des Holzes in der Region.
Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.forstzweckverband-hessischer-odenwald.de
Forstzweckverband Hessischer Odenwald
Metzkeil 1, 64760 Oberzent

Mit *AUSSICHT* auf *HEIMAT:* Ihr nächster *JOB.*
jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

IMPRESSUM:

„Breuberger Stadtanzeiger„

„Breuberger Stadtanzeiger“ erscheint jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Breuberg
Bürgermeisterin Deirdre Heckler, Ernst-Ludwig-Straße 2-4, 64747 Breuberg,
Telefon 06163/709-0, Fax 06163/709-55, info@breuberg.de

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

A&P Gerüstbau GmbH
Hans-Böckler-Straße 32 · 64521 Groß-Gerau

HERBSTAKTION ZUM FESTPREIS
FASSADENANSTRICH / DACHBESCHICHTUNG
DACHRINNENERNEUERUNG UND WEITERE DACHARBEITEN
Sichern Sie sich jetzt Ihr unverbindliches Angebot.

- Unsere Kontaktdaten -
info@apgeruestbau.de · TEL.: 06152 8588828 · www.apgeruestbau.de

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold GmbH
Freie Rohre.
Klare Lösungen.
24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN
Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser
JETZT ANRUFEN
0151 74330809

ENDRES IMMOBILIEN
HAUS ÜBER KOPF FÜR SIE DA

Dienstleistung mit Herz
Authentisch, flexibel & zuverlässig
Rundum Service von A-Z
Begleitung & Unterstützung bis zum Notar
Immobilienbewertungen
Für Sie kostenfrei & unverbindlich



Endres GmbH
Am Roten Rain 13
64747 Breuberg
+49 6165 / 38123
info@eswi.de
www.endres-immobiliengruppe.de

H-B-S GmbH
64711 Erbach · Carl-Benz-Straße 6
Tel.: 06068 / 1813 · Mobil: 0171 / 3542777
- Dachumdeckungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Gebälk- und Zimmerarbeiten
- Asbestdemontage nach TRSG 519
- Fassadenrenovierung
- Eigener Gerüstbau
- Malerarbeiten
- Dachreparaturen (Schnellservice)
- Trapezblechverlegung

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de



gültig: **13.11.** bis **19.11.26**

Alle Preise in EURO zzgl. Pfand

+2 FLASCHEN GRATIS pro Kiste



Faust Biere
verschiedene Sorten

NEU
9,99



Hessischer Apfelwein
Streuobstedition
Kasten 6 x 1,0 l
(1l = 1,67 €)

TOP
17,99



Tucher Christkindlesmarktbier
Kasten 20 x 0,5 l
(1l = 1,80 €)

AKTION
10,99



Coca Cola, Fanta, Sprite, Mezzo Mix
verschiedene Sorten
Kasten 12 x 1,0 l
(1l = 0,92 €)

TOP
6,99



Bad Brückenauer Mineralwasser
spritzig, medium, Orange-Ingwer, Limette-Minze, Lemon
Kasten 12 x 0,75 l
(1l = 0,78 €)

Getränke HOHM
Am Schlaggraben 2
63853 Mömlingen
Telefon 06022 3225
info@getraenke-hohm.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr
Sa 8.30 - 18.00 Uhr

WasserWilliWeb
getraenke-hohm.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort
Andreas Heck
Mobil: 0177 9159848
a.heck@wittich-forchheim.de



Wir beraten Sie gerne ...



bei Ihrem gewerblichen
Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Ihr Verkaufsinnendienst
Stephanie Rudolph
Tel.: 09191 7232-62
s.rudolph@wittich-forchheim.de

- Anzeige -

Von der Theorie in die Praxis: Lukas Völker schließt duales Studium mit Bestnote ab

Vor wenigen Tagen überreichte der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Odenwaldkreis, Matthias Willenbücher, gemeinsam mit dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Marco Laut die Bachelor-Urkunde an Lukas Völker. Der junge Bankkaufmann schloss sein duales Studium zum Bachelor of Science (B.Sc.) im Studiengang Betriebswirtschaftslehre und Internationales Management an der Berufsakademie Rhein-Main in Rödermark erfolgreich ab.

Seine Bachelorarbeit zum Thema „Implizite Optionen in der Vorkalkulation und Gesamtbanksteuerung – Eine kritische Analyse der Risiken und Auswirkungen am Beispiel der Sparkasse Odenwaldkreis" wurde mit der Bestnote „sehr gut" bewertet. Darin setzte sich Lukas Völker intensiv mit einer für die Steuerung von Kreditinstituten hochrelevanten Fragestellung auseinander. Seit dem 1. Oktober 2026 bringt er nun sein Fachwissen im Bereich Revision in die Sparkasse ein.

Lukas Völker wurde zum Ende seines dualen Studiums im Förderkolleg der „Stiftung für die Wissenschaft" aufgenommen. Die 1990 gegründete Einrichtung begleitet und fördert besonders engagierte Studierende aus den Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe und unterstützt sie gezielt in der Weiterentwicklung ihrer Soft Skills und ihrer Persönlichkeit.

„Mit seiner hervorragend bewerteten Bachelorarbeit und seinem durchweg starken Einsatz hat Lukas Völker eindrucksvoll während der gesamten Ausbildung gezeigt, wie akademische Qualifizierung und praktische Bankarbeit erfolgreich zusammenwirken können. Die Aufnahme in das Förderkolleg würdigt sein bisheriges Engagement zusätzlich und eröffnet ihm wertvolle Möglichkeiten, seine ausgeprägten Stärken weiterhin gezielt einzubringen," betonte Ausbildungsleiterin Pauline Klinger anlässlich der Urkundenübergabe. Die Sparkasse Odenwaldkreis unterstreicht mit der Förderung dualer Studiengänge ihren Anspruch, akademischen Nachwuchs frühzeitig an das Haus zu binden und für anspruchsvolle Fachaufgaben zu qualifizieren.



Von rechts: Vorstandsvorsitzender Matthias Willenbücher, Lukas Völker und der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Marco Laut bei der feierlichen Übergabe der Bachelor-Urkunde (auf dem Foto fehlt die Ausbildungsleiterin Pauline Klinger).
(Foto: Matthias Volk, Sparkasse)



SocialJobs+

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Mehr Reichweite für Stellenanzeigen

Maximale Sichtbarkeit für Ihre Stellenanzeige – **automatisiert** und **zielgenau** auf Social Media. Unser Add-on für Social Media Recruiting. Erreichen Sie nicht nur aktiv suchende Bewerber, sondern auch Top-Talente, die offen für neue berufliche Perspektiven sind – direkt dort, wo sie täglich unterwegs sind: auf **Facebook und Instagram**.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Automatische Aufbereitung Ihrer Anzeige:** Ihre, bereits geschaltete, Jobanzeige wird aus Print und unserem Karriereportal jobs-regional.de übernommen und in ein aufmerksamkeitsstarkes Social Media Werbemittel umgewandelt – ohne Mehraufwand für Sie.
- **KI-gesteuerte Ausspielung auf Instagram und Facebook:** Ihre Kampagne wird durch ein intelligentes System präzise platziert – inklusive Werbebudget.
- **Gezielte Kandidatenansprache:** Dank exakter Zielgruppen-Definition sowie Keyword- und Interessenoptimierung erreichen Sie genau die richtigen Talente.
- **Standortgenaues Geo-Matching:** Ihre Anzeige erscheint dort, wo potenzielle Bewerber wirklich sind – basierend auf Arbeits- und Nutzerstandort.
- **Aktive & passive Jobsuchende im Fokus:** Sprechen Sie nicht nur wechselwillige, sondern auch latent suchende Kandidaten effektiv an.
- **Direkte Weiterleitung zu Ihrer Anzeige auf jobs-regional.de:** Interessierte Nutzer gelangen mit einem Klick zur ausführlichen Stellenbeschreibung.
- Garantiert **über 17.000 Ad-Impressions** pro Kampagne.

Jetzt buchen und Ihre nächste Stelle zwei Wochen lang noch sichtbarer machen – für nur 199 € zzgl. MwSt.*

*Der Preis bezieht sich auf einen Job je Stellenanzeige und gilt zzgl. dem Preis für eine Anzeigenschaltung in Print oder einer Online-Only-Anzeige auf jobs-regional.de.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim | Tel. 09191 7232-0 | info@wittich-forchheim.de

GOLDANKAUF
BEIM GOLDSCHMIED
■ kompetent ■ seriös ■ diskret
Ihr ALTGOLD ist Geld wert!
WALTHER & SOHN
HAUPTSTR. 26 64711 ERBACH
0 60 62-6 14 76

Brennholz Buche trocken ofenfertig geschnitten auf 25cm zu verkaufen. Tel.: 0152-27642728

Bügelstelle in Erbach oder Michelstadt gesucht! Handy 0179/2315379

Suche Haushaltshilfe in Höchst ODW, Tel. 0171-8310190, gerne UA PL CZ

Suche alle 14 Tage vormittags eine Putz- und Haushaltshilfe in Gumpersberg. Tel. 06163/4009

Brennholz gespalten an Selbstabholer in Brensbach zu verkaufen. Tel. 06161 873977, wenn nicht erreichbar rufen wir gerne zurück.

Für Frauen: Lebens- und Gesundheitsberatung, energetische Rückenmassage. Tel. 06068-940060

Dachdecker übernimmt Dacharbeiten aller Art. Telefon 0175-7116917

Charmanter Er, 56 Jahre, männlich, mittelschlank, attraktiv, sucht eine Partnerin für Freundschaft, Tel. 0174-2502219

2 ZKB, 100m², mit Abstellraum, PKW Stellplatz, 595€, Kaltmiete + Nebenkosten, 64747 Hainstadt, ruhige Lage, Tel. 0176-65823016

Reichelsheim, wer kann mir helfen? Habe Tauben auf dem Balkon - es gehört ein Netz oder Draht befestigt, Tel. 0151-50534605

Suche Nebenbeschäftigung als Fenster,- Wintergarten- und Terrassenreiniger. Habe viel Erfahrung. Tel. 0151-44950292

Nachbarschaftshilfe Winterdienst in Vielbrunn, Bezahlung nach Vereinbarung, Römerstr. Tel: 06066-968860

Verkaufe gebrauchte Sommerreifen mit Alu-Felgen passend für Renault-Scenic 205/55 R17 (95) Preis 180.-- Euro Tel. 0170 2402248

Ihre private Kleinanzeige

Auflage 46.500



Einfach buchen und einmalig allen Ausgaben dabei sein.

*Ihre Kleinanzeige erscheint in allen diesen Ausgaben:
Bad König, Brensbach, Breuberg, Brombachtal, Erbach, Fränkisch-Crumbach, Groß-Bieberau, Hirschhorn, Höchst, Lützelbach, Michelstadt, Mossautal, Oberzent, Reichelsheim

Gehen Sie gleich auf **www.wittich.de**
und geben Sie diese dort online auf.
Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

schon ab 10,- €

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

Bis hierher für 15,- € inkl. MwSt.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 10,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.** Der Rahmen kostet 5,- € zusätzlich.

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug** ☐ **Bargeld liegt bei**

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE13026000000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

IBAN DE

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Datum **Unterschrift**

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG,
Kleinanzeigen - Postfach 223,
91292 Forchheim,
Fax 09191 7232-30 oder online unter:
anzeigen.wittich.de oder
anzeigen@wittich-forchheim.de

FAHRRAD-REPARATUREN
Vor-Ort, Hol- und Bring-Service, alle Marken und Ersatzteile, Neu- und Unikaträder, BOSCH und BROSE E-Bike Service, E-Bike Vermietung.
Tel. 0171 3641643
www.schmidt-adventureparts.de

Kaufe gebrauchte Schallplatten. Rock & Pop, Hard Rock, Krautrock, Heavy Metal, Blues, Elektro + gebrauchte DVD Filme + alles von Nintendo, Konsolen, Videospiele, Lösungsbücher, Leuchtreklame u.v.m. 01713033635

Kaufe gebrauchte Werkzeuge & Maschinen, Bohrmaschinen, Flexen, Zangen, Hobelmaschinen, Schraubzwingen, Maulschlüssel, Bandsägen + alles was in der Hobbywerkstatt zu finden ist. 015114464214

Er 66, fit, selbst Klein-Unternehmer, im positiven Sinn Millionär ohne Geld, sucht schlanke Sie für Unternehmungen, die Spass machen + von Herzen kommen. Holzwerkstatt-Haggi@gmx.de

RENOVIERUNG HAUS-GARAGE-Terrasse-Wintergarten-BALKON Fachmann sucht NB: Streichen Tapezieren Laminat Bodensanierung Fliesen, Montage usw. Tel 016092093465

1-2 Fam. Haus Neubau 1.800.- € zu vermieten im Brombachtal, ca. 180m² Wohnfläche ab sofort, Wärmepumpe mit WW-Bereitung, FBH kompl. gefliest, elektr. Rollläden, Garten, Terrasse, Parkplätze, Besichtigung: Tel. 0162-7929728

Profi-Nachhilfe! Lehrer erteilt effektive Nachhilfe in Mathe, Englisch, Chemie und Physik bis zur Abiturvorbereitung und Hochschule. TEL: 06063/57508

Suche Gewerbegrundstück, Lagerhalle, Gewerbefläche, alte Liegenschaft oder Fabrik, Scheune zum Kauf. Bitte keine Makler/Internetangebote. 017650162707

ruhige Rentnerin ohne tierischen Anhang, Nichtraucherin, sucht 1 Raumwohnung im EG, 1.Stock o. mit Aufzug. Für 600,00 € Warmmiete. In Michelstadt o. Erbach für sofort oder später. birgitt.weber05@gmail.com o. Tel. 0162/3970385

Kaufe Traktoren, 3-Seiten-Kipper 1+2 Achs Volldrehpflug, Kreisele., Sämaschine, Mulcher, Fäöse, Tiefengrubber, Vakuumfass, Bagger, Radlader, LKW. 015679-565044

DIGITALHILFE für Senioren! Handy, Computer, Router, Drucker und TV. Vom Fachmann eingerichtet, ruhig und verständlich erklärt. Tel. 06063 8849362

Wir Beide, Rentner, suchen eine 3-Zimmer-Whg., 80 - 100 qm, mit Terrasse, Einbauküche und Garage, Warmmiete bis 1.100.- Euro. Tel. 06063-8266747

Verkaufe zur Abholung Schaukelpferd/neu, Lauflernwagen/Hauck, große Kiste Babyklamotten, Tel. 0151-74587230, alles für 50€

Doppelgarage in Fr.-Crumbach zu vermieten. Seniorenmobil, sehr guter Zustand, zu verkaufen, Neupreis knapp 5000€, für 1900€, Tel. 0160-8863209

Liebhaber sucht Sandsteintröge! Krautstand, Brunnentrog, rund oder viereckig. Abholung. Zahle bis 1000,- €. Tel. 0163-6387391

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Beerfelden, moderne 3-ZKB, 95 qm, ruhig und zentral, mod. Bad mit offener ebenerdiger Dusche und sep. WC, große schöne Terrasse mit Grillkamin, Pkw.-Abstellplatz, ideal für 2 Personen, ab 1.12.26 zu vermieten, Miete: VHB, Näheres unter Telefon: 0170-2354757

Immobilie geerbt und möchten diese verkaufen?
Wir stehen Ihnen als Makler zur Seite!



Jetzt unverbindlich und kostenfrei beraten lassen!

Wir kümmern uns um alles:

- Rundum betreut bis zum erfolgreichen Verkauf
- Erbengemeinschaften: Gemeinsam erfolgreich verkaufen
- Lokale Expertise: Über 40 Jahre Erfahrung
- Professionell bewertet und vermarktet

Volksbank Immobilien
Ein Unternehmen der Volksbank Odenwald

www.volksbank-immobilien.online Tel.: 06061 7014280

3-Zi-Wohnung ab sofort in Langen-Brombach. Mit offener Küche, Bad, Abstellraum und PKW Stellplatz 650,00 + 100,00 € NK Tel. Nr.: 0151-75850944

2 ZKB, 50 qm, in ruhiger Lage von Langenbrombach für 600.- € Warmmiete an Einzelperson zu vermieten. Näheres unter 0171/2060252

Neu renovierte 3,5 Zimmer K/B - Wohnung in 64385 Reichelsheim, zentral gelegen und trotzdem ruhig, zum 01.12.2026 zu vermieten. Miete 600,-- + 100,-- NK + 2 Monatsmieten Kaution Telf. 0160 - 94 98 46 40

PORSCHE 911, Liebhaber und KFZ MEISTER sucht Porsche 911, nur Luftgekühlt.Restaurationsobjekt oder auch im Bestzustand. Gerne Melden unter 01601092938.

Willste ebb's, geh' zu Eps!

Seit über 30 Jahren **Odenwälder Grünschnittservice** gut beraten!

Fällung & Schnitt von Bäumen & Sträuchern • Hecken und Wiesen
Spezialfällungen • Obstbaumschnitt • Grünschnittentsorgung
Grundstückspflege • Objektservice • Rasen vertikutieren • Totholzentfernung

HÄCKSELARBEITEN • BAUMSTUMPFENTFERNUNGEN

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum im Gelände, an und in Gebäuden

TAUBENABWEHR
STARKREGENSCHUTZ

Garten- und Landschaftsbau
Garten - Neu- und Umgestaltungen
Mauer + Pflasterarbeiten aus Beton od. Naturstein
Terrassen aus Holz oder Stein • Zaunbau
Bewässerungssysteme • Rollrasen • Pflanzarbeiten

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern - alles wird wie neu!

Inhaber: H. J. Eps • ☎ 0170 - 52 54 52 1

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

In Gedenken
Der Tod eines geliebten Menschen ist die Rückgabe einer Kostbarkeit, die Gott uns nur geliehen hat!

Wendelin Tragiser

* 19. 03. 1941 † 04. 10. 2026

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ilse Tragiser
Ursula Hallstein und Familie
Martina Tragiser und Familie

Bad König, im Oktober 2026



PFLEGE ZU HAUSE: WARUM ANGEHÖRIGE UNTERSTÜTZUNG IN ANSPRUCH NEHMEN SOLLTE

- ANZEIGE - Wenn ein Mensch im Alter, nach einer Erkrankung oder mit zunehmender Pflegebedürftigkeit Unterstützung braucht, übernehmen häufig Angehörige einen großen Teil der Versorgung. Damit diese Aufgabe dauerhaft bewältigt werden kann, ist es wichtig zu wissen: Hilfe von außen ist erlaubt, sinnvoll und oft notwendig.

In vielen Familien wird Pflege zunächst ganz selbstverständlich innerhalb des engsten Umfelds organisiert. Partner, Kinder oder andere nahestehende Personen helfen im Haushalt, begleiten zu Arztterminen, kümmern sich um Medikamente oder unterstützen bei der Körperpflege. Was oft mit kleinen Handgriffen beginnt, entwickelt sich jedoch nicht selten zu einer täglichen Aufgabe mit hohem zeitlichen, körperlichen und seelischen Aufwand.

Für pflegende Angehörige bedeutet das meist, den Alltag neu zu ordnen. Berufliche Verpflichtungen, familiäre Verantwortung und die Pflege eines nahen Menschen müssen miteinander vereinbart werden. Hinzu kommen organisatorische Fragen, etwa zu Anträgen, Hilfsmitteln, Terminen oder finanziellen Leistungen. Viele Angehörige wachsen schrittweise in diese Rolle hinein, ohne darauf vorbereitet zu sein. Umso wichtiger ist es, sich frühzeitig Unterstützung zu suchen.

Denn niemand muss die häusliche Pflege allein bewältigen. Ambulante Pflegedienste und weitere Entlastungsangebote können dazu beitragen, die Versorgung zuverlässig zu sichern und pflegende Angehörige spürbar zu entlasten. Hilfe in Anspruch zu nehmen, ist kein Zeichen mangelnder Fürsorge. Im Gegenteil: Wer Unterstützung organisiert, handelt verantwortungsvoll und schafft bessere Bedingungen für alle Beteiligten.

Ein ambulanter Pflegedienst kann je nach individuellem Bedarf unterschiedliche Aufgaben übernehmen. Dazu zählen etwa Hilfe bei der Körperpflege, Unterstützung beim An- und Auskleiden, Versorgung im Rahmen ärztlicher Verordnungen oder die Begleitung bei regelmäßig wiederkehrenden Handgriffen des Alltags. Auch bei der Einschätzung des tatsächlichen Hilfebedarfs und bei praktischen Fragen im Pflegealltag können Fachkräfte Orientierung geben. Das kann Angehörigen mehr Sicherheit vermitteln und dabei helfen, Fehler oder Überforderung zu vermeiden.

Oft wird Unterstützung erst dann gesucht, wenn die Belastung bereits sehr hoch ist. Dabei ist es sinnvoll, frühzeitig zu prüfen, welche Angebote vor Ort genutzt werden können. Neben ambulanten Pflegediensten kommen je nach Situation auch Betreuungsangebote, Unterstützung im Haushalt, stundenweise Entlastung oder Beratungsleistungen in Betracht. Schon einzelne Hilfen können dazu beitragen, Freiräume zu schaffen und den Alltag verlässlicher zu strukturieren.

Nicht zu unterschätzen ist auch die emotionale Belastung. Wer einen nahestehenden Menschen pflegt, erlebt häufig eine besondere Form der Verantwortung. Sorge um den Gesundheitszustand, Unsicherheit bei Entscheidungen und der Wunsch, alles richtig zu machen, können auf Dauer kräftezehrend sein. Viele Angehörige stellen ihre eigenen Bedürfnisse zurück, verzichten auf Erholungszeiten und übergehen Warnzeichen von Überlastung. Langfristig kann das jedoch dazu führen, dass die eigene Gesundheit leidet.

Damit häusliche Pflege gelingen kann, müssen deshalb auch die pflegenden Angehörigen im Blick bleiben. Entlastung ist keine Nebensache, sondern ein wichtiger Bestandteil einer stabilen Versorgung. Regelmäßige Auszeiten, fachliche Beratung und verlässliche Unterstützung helfen dabei, die Pflege über einen längeren Zeitraum aufrechtzuerhalten. Davon profitieren nicht nur die Angehörigen selbst, sondern auch die pflegebedürftigen Menschen.

Wichtig ist deshalb ein offener Umgang mit dem Thema. Niemand sollte das Gefühl haben, Hilfe rechtfertigen zu müssen. Pflege ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die selten ohne Unterstützung auskommt. Wer vorhandene Angebote nutzt, übernimmt Verantwortung – nicht nur für den pflegebedürftigen Menschen, sondern auch für sich selbst.

Angehörige dürfen sich Hilfe holen. Gerade im Pflegealltag ist das oft der entscheidende Schritt, um Belastungen zu verringern, die Versorgung zu sichern und das Zusammenleben zu entlasten. Unterstützung anzunehmen, kann dazu beitragen, dass Pflege zu Hause menschlich, würdevoll und auf Dauer tragfähig bleibt.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Pflege kennt keine Uhrzeit

24 Std. persönliche Erreichbarkeit, wir sind da wenn Sie uns brauchen!

Pflege- und Betreuungsdienst Wenzel GmbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Rudolf-Diesel-Str. 7, **64711 Erbach,** Tel. 06062-919957
Homepage: www.pflegedienst-wenzel.de
E-Mail: info@pflegedienst-wenzel.de

Ambulante Pflege
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Betreuung zu Hause
- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf
Zeller Straße 22
64720 Michelstadt

Pflegeteam WOLF

Tagespflege
- Montag bis Freitag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringservice
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung
- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt

Telefon 06061-703845 ● www.pflegeteam-wolf.de